

Große malerische Bandbreite

Es fällt auf, dass immer mehr Frauen in ihrer Freizeit zur Farbe greifen. Sie wollen nicht Räume streichen, sondern Ideen oder Ansichten aufs Papier und auf die Leinwand bringen. Sie lassen sich durch eindrucksvolle Landschaften, idyllische Winkel oder auch durch ganz spezielle Details aus der Natur anregen. In Obernkirchen hat sich bereits vor einigen Jahren eine Frauengruppe zusammengefunden, die jetzt eine Auswahl ihrer Bilder bis zum 2. Juni in der Bückeburger „Hofapotheke“ am Marktplatz ausstellt.

Bückeburg. „Obernkirchener Farbpalette“ nennt sich diese Gemeinschaft, deren Mitglieder gemeinsame Mal- und Gesprächsstunden abhalten. Sie beraten sich gegenseitig, unterstützen sich bei der Ideenfindung und bei der Arbeit. Der Zusammenhalt der kreativen Frauen ist bemerkenswert gut. So ist die „Farbpalette“ ein Gewinn für alle. Dabei spielt es keine Rolle, welche Techniken die eine oder die andere anwendet und welche Motive sie bevorzugt. Die Bandbreite ist groß. Sie reicht von der Landschaftsmalerei über Stillleben, Pflanzen und Blüten bis hin zu expressionistischen Bildern. Auch das Ausfüllen und farbige Gestalten großer Flächen stößt durchaus auf Gegenliebe. Zu entdecken sind unter anderem ein hoch betagter Baum, von der Malerin als Methusalem bezeichnet, eine mediterrane Landschaft und Fische, die in Wachsmaltechnik auf Seide aufgebracht wurden. Die Bilder in der Hofapotheke sind ein Querschnitt durch das Schaffen der „Obernkirchener Farbpalette“. Jedem Betrachter erschließt sich der Eindruck, dass den doch schon erstaunlich perfekten Hobbymalerinnen die Ideen nicht ausgehen. Noch liefert ihnen die Natur die meisten Vorlagen, aber die eingefangenen Stimmungen und speziellen Blickwinkel sorgen für ganz unterschiedliche Wirkungen. sig